

Katharinas Vorschlag: Wir waren dieses Jahr da (und vor 24 Jahren 😊) und uns hat es sehr gut gefallen



### Anfahrt:

Über den Brenner geht es am Gardasee vorbei über Bologna und Florenz nach Piombino, wo die Fähre ca. 1 Stunde für die Überfahrt nach Elba benötigt. Die Fahrstrecke beträgt ca. 800km. In Österreich fällt die Vignette (je 10€ für 10 Tage) und die Maut für den Brenner (eine Fahrt 11€) an. In Italien fallen ca. 40€ Maut auf die einfache Strecke an. Bei der Fähre gibt es einen Rabatt von der Tauchbasis von 20%. Dieses Jahr haben wir für 2 Personen und einen Golf mit Gepäckträger hin und zurück ca. 150€ für die Überfahrt bezahlt. Insgesamt sind das ca. 120€ Gebühren für die Autobahnen plus die Fähre.

### Wohnen:

In der Morcone-Bucht gibt es zahlreiche Apartments, ein Hotel und einen Campingplatz. Die Apartments sind mit dem nötigsten ausgestattet und für eine Selbstversorgung gut geeignet. Für die Clubfahrt 2024 käme ein zusammenhängender Apartment-Komplex mit einem sehr schönen Außenbereich in Frage, wo in einer Außenküche auch gut gemeinsam gekocht werden kann. Der Campingplatz gut ausgestallt und liegt ruhig.

Es gibt am Strand zwei Restaurant und am Campingplatz einen kleinen Ladern, der das Nötigste hat. Für größere Einkäufe gibt es in Capoliveri (5 Fahr-Minuten) weitere zahlreiche Restaurants, Eisdielen und Supermärkte.

### Tauchbasis:

Die Basis ist super organisiert und bestens ausgestattet. Es gibt gesonderte An- und Ausziehbereiche, um bequem die Ausrüstung anzulegen, sowie nach dem Tauchen abzulegen und zu spülen. Für die Aufbewahrung und Trocknung gibt es ebenfalls vorgesehen Plätze, welche nachts sicher verstaut und abgesperrt werden. Außerdem gibt es einen Lounge-Bereich, wo man zwischen den Tauchgängen relaxen, sich mit anderen Tauchern unterhalten und versorgen kann. Es gibt immer Snacks wie Focaccias und Gebäck aus eigener Herstellung sowie Kaffee, Eis, Getränke und sogar fische Smoothies. Mehrmals die Woche bietet die Basis auch ein kulinarisches Abendprogramm an, welches sehr zu empfehlen ist.

### Tauchen:

Die Basis verfügt über drei Boote, welche zwischen 9:00 Uhr morgens und ca. 15:00 Uhr nachmittags im Stundentakt Tauchplätze in der Umgebung anfahren. Die Fahrten dauern zwischen 5 und 30 Minuten. Bei den Tauchplätzen ist für jede Ausbildungsstufe und können etwas dabei. Je nach Tauchplatz gibt es unterschiedlichen Highlights zu sehen. Ein Tauchgang mit Bootsausfahrt kostet 37€ (incl. Flasche und Blei), bei speziellen Ausfahrten kann es aber nochmal etwas mehr sein.

Ein Tauchgang direkt vom Strand liegt bei 15€ ist aber nicht besonders und früher oder später etwas fad.

Die Wassertemperatur zu Pfingsten ist oben bei ca. 22 Grad und in 20 Meter Tiefe bei ca. 14 Grad. Für leicht frierende empfiehlt sich ein Nassanzug 7 mm mit Eisweste und Haube, Füßlinge und Handschuhe.

**Fazit: Elba mag vielleicht etwas teurer sein, dafür punktet es mit dem italienischen Charme und der absolut gut strukturierten Tauchbasis mit dem gewissen Extra**

→ **Viel besser als Gerhards Vorschlag** 😊